

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XV
Literaturverzeichnis	XVII

Teil 1. Kurzlehrbuch

§ 1. Einführung	1
I. Gesellschaftsrechtliche Grundlagen	2
II. Kurzübersicht über die Gesellschaftsformen	8
III. Gang der Darstellung	11
§ 2. Der Verein	11
I. Der Verein und seine Organe	11
II. Rechtsfähiger und nichtrechtsfähiger Verein	14
1. Der rechtsfähige nichtwirtschaftliche Verein (e.V.)	14
2. Der rechtsfähige Wirtschaftsverein	15
3. Abgrenzung zwischen Idealverein und Wirtschaftsverein	15
4. Der „nichtrechtsfähige“ Verein	16
§ 3. Die Aktiengesellschaft (AG)	18
I. Grundlagen	18
II. Die Gründung der AG	21
1. Chronologie	21
2. Die Satzung	22
3. Die Haftung im Gründungsstadium und wirtschaftliche Neugründung durch Aktivierung einer Vorrats- oder Mantelgesellschaft	25
III. Die Organisation der AG	25
1. Die Rechtsstellung der Aktionäre	26
a) Bedeutung und Formen der Aktie	26
b) Rechte der Aktionäre	28
c) Pflichten der Aktionäre	30
d) Übertragung der Mitgliedschaft	31
2. Die Organe der AG	33
a) Vorstand	33
aa) Grundlagen	33
bb) Haftung	36
aaa) Gegenüber der AG	36
bbb) Gegenüber Dritten	39
b) Aufsichtsrat	41
c) Hauptversammlung	46
aa) Kompetenzen	46
bb) Stimmrecht	48
cc) Einberufung und Ablauf	50
dd) Fehlerhafte Beschlüsse	53
aaa) Die Arten von Fehlern	53
bbb) Die Rechtsfolgen der Fehlerhaftigkeit	54
ccc) Die Geltendmachung der Fehlerhaftigkeit	55
IV. Die Finanzverfassung der AG	58
1. Kapitalaufbringung	58
a) Grundlagen	58

b) Sacheinlagen oder -übernahmen	59
c) Geldeinlagen	61
aa) Verdeckte Sacheinlage (§ 27 III AktG)	62
aaa) Tatbestand und Beispiel einer verdeckten Sacheinlage	63
bbb) Verdeckte Sacheinlage nach dem früheren Recht	63
ccc) Verdeckte Sacheinlage seit dem ARUG	64
bb) Vereinbarungsgemäße Rückzahlung der Einlage (§ 27 IV AktG)	67
cc) Aufrechnung	67
aaa) Unwirksamkeit der Aufrechnung des Aktionärs nach altem Recht	67
bbb) Inkonsistenzen seit dem ARUG	67
ccc) Beseitigung der Systembrüche durch generelle Wertanrechnung	69
ddd) Ausnahme für die Mindesteinzahlung	70
d) Nachgründung	71
2. Kapitalerhaltung	71
a) Strenge Kapitalbindung	71
aa) Umfassendes Verbot der Einlagenrückgewähr	71
bb) Ausnahmen	72
cc) Verbot verdeckter Vermögensverlagerungen	72
dd) Rechtsfolgen verbotener Ausschüttungen	72
b) Erwerb eigener Aktien	73
3. Finanzielle Unterstützung des Erwerbs eigener Aktien	74
4. Gesellschafterdarlehen und Nutzungsüberlassung	75
5. Kapitalerhöhung und Kapitalherabsetzung	75
a) Grundlagen	75
b) Die effektive Kapitalerhöhung	76
aa) Reguläre Kapitalerhöhung gegen Einlagen	77
bb) Bedingte Kapitalerhöhung	79
cc) Genehmigtes Kapital	80
V. Die Auflösung und Abwicklung der AG	81
1. Auflösungsgründe	82
2. Abwicklung	82
3. Vollbeendigung	83
VI. Die AG im Unternehmensverbund	84
VII. Die Europäische Aktiengesellschaft (SE)	86
§ 4. Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)	87
I. Grundlagen	87
II. Die Gründung der GmbH	89
1. Chronologie	89
2. Der Gesellschaftsvertrag	90
a) Mindestinhalt	90
b) Fakultativer Inhalt	92
c) Unterscheidung zwischen materiellen und formellen Bestimmungen	92
d) Vertragsmängel	92
e) Vertragsänderung	93
3. Die Haftung im Gründungsstadium	94
a) Vorgründungsgesellschaft	94
b) Vor-GmbH und „fertige“ GmbH	97
aa) Die Vor-GmbH und ihr Verhältnis zur „fertigen“ GmbH	97
bb) Die Haftung bei der „fertigen“ GmbH: Vorbelastungshaftung	98
cc) Die Haftung bei der Vor-GmbH: Verlustdeckungshaftung	100
aaa) Pflicht zur Abdeckung der Überschuldung, nicht der Unterbilanz	101
bbb) Außenhaftung der Gesellschafter in Ausnahmefällen	102
ccc) Ablösung der Verlustdeckungs- durch die Vorbelastungshaftung ab Eintragung	102
dd) Zustimmung zur Geschäftsaufnahme als Haftungsvoraussetzung?	103

ee) Wirksame Vertretung der Vor-GmbH als Haftungsvoraussetzung	103
ff) Handelndenhaftung im Stadium der Vor-GmbH	104
4. Wirtschaftliche Neugründung durch Aktivierung einer Vorrats- oder Mantelgesellschaft	106
a) Verhinderung der Umgehung des Kapitalaufbringungsrechts	107
b) Anwendbarkeit der Vorbelastungshaftung	107
c) Außenhaftung analog § 11 II GmbHG?	108
d) Rechtslage bei (zunächst) unterbliebener Anzeige der wirtschaftlichen Neugründung	108
III. Die Organisation der GmbH	110
1. Die Rechtsstellung der Gesellschafter	110
a) Rechte der Gesellschafter	110
b) Pflichten der Gesellschafter	111
c) Änderungen des Gesellschafterbestandes	112
aa) Abtretung des Geschäftsanteils	112
bb) Einziehung des Geschäftsanteils/Ausschluss von Gesellschaftern	113
cc) Austritt aus der Gesellschaft	117
2. Die Organe der GmbH	117
a) Gesellschafterversammlung	118
aa) Kompetenzen	118
bb) Einberufung	118
cc) Beschlussfassung	119
aaa) Allgemeine Grundlagen	119
bbb) Stimmverbote	120
dd) Fehlerhafte Beschlüsse	123
b) Geschäftsführer	125
aa) Eignung	125
bb) Bestellung und Abberufung	125
cc) Anstellungsvertrag	126
dd) Stellung und Aufgaben	128
ee) Haftung	129
aaa) Allgemeine Geschäftsführerhaftung nach § 43 GmbHG (gegenüber der Gesellschaft)	129
bbb) Besondere Pflichtenstellung in der Insolvenz	132
ccc) Insolvenzverursachungshaftung (gegenüber der Gesellschaft)	138
ddd) Haftung des faktischen Geschäftsführers	139
ff) Weitere Vorgaben	140
c) Aufsichtsrat	140
IV. Die Finanzverfassung der GmbH	141
1. Kapitalaufbringung	141
a) Grundlagen	141
b) Sacheinlagen	143
c) Sachübernahmen	144
d) Geldeinlagen	144
aa) Leistung zur endgültigen freien Verfügung	145
aaa) Tilgung von Gesellschaftsschulden	145
bbb) Zahlung auf ein debitorisches Konto	146
ccc) Verwendungsabsprachen	147
ddd) Hin- und Herzahlen	147
bb) Verdeckte Sacheinlage (§ 19 IV GmbHG)	148
cc) Vereinbarungsgemäße Rückzahlung der Einlage (§ 19 V GmbHG)	148
aaa) Überblick	148
bbb) Detailbetrachtung	149
dd) Aufrechnung	152
aaa) Mindesteinzahlung	153
bbb) Resteinzahlung	153
ee) Leistung an Erfüllungen statt	155

2. Kapitalerhaltung	156
a) Vermögensbindung in der GmbH	157
aa) Beschränkte Vermögensbindung im Gläubigerinteresse (§§ 30, 31 GmbHG)	157
aaa) Schutz des Stammkapitals (Haftung bei Unterbilanz)	157
bbb) Ausnahmefälle	160
bb) Umfassende Vermögensbindung im Minderheitsinteresse	165
b) Haftung wegen existenzvernichtenden Eingriffs und materieller Unterkapitalisierung	165
c) Erwerb eigener Anteile	169
3. Gesellschafterdarlehen und Nutzungsüberlassung	170
a) Gesellschafterdarlehen und gleichgestellte Rechtshandlungen	170
b) Nutzungsüberlassung durch einen Gesellschafter (§ 135 III InsO)	173
4. Kapitalerhöhung und Kapitalherabsetzung	174
a) Grundlagen	174
b) Bezugsrechte bei Kapitalerhöhungen	175
c) Kapitalaufbringung	175
V. Die Auflösung und Abwicklung der GmbH	177
VI. Die GmbH im Unternehmensverbund	178
VII. Unternehmergegesellschaft (haftungsbeschränkt)	179
 § 5. Die Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR)	180
I. Grundlagen	182
II. Die Gründung der GbR	182
1. Abschluss des Gesellschaftsvertrags	183
2. Fehlerhafte Gesellschaft	187
III. Rechtsfähigkeit und Gesellschaftsvermögen der GbR	191
1. Rechtsfähigkeit der Außen-GbR	192
2. Das Gesellschaftsvermögen	194
IV. Die Haftung der GbR und ihrer Gesellschafter	195
1. Grundsatz unbeschränkter Haftung der Gesellschafter	196
2. Analoge Anwendung des § 31 BGB und Gesellschafterhaftung für gesetzliche Verbindlichkeiten	196
3. Haftung für Altverbindlichkeiten beim Eintritt analog § 130 HGB	197
4. Prüfschema zur Gesellschafterhaftung	197
5. Haftung von Scheingesellschaften	198
6. Einbringung nichtkaufmännischer Unternehmen in eine GbR	199
7. Realisierung der Haftung in Prozess und Zwangsvollstreckung	200
V. Die Organisation der GbR	201
1. Grundlagen	202
2. Geschäftsführung und Vertretung	202
a) Geschäftsführung	203
b) Vertretung	206
3. Rechte und Pflichten der Gesellschafter	209
a) Mitverwaltungs- und Vermögensrechte	209
b) Förder-, Beitrags- und Treuepflichten	209
4. Gesellschafterversammlung	212
a) Grundlagen	212
b) Das Einstimmigkeitsprinzip als Grundsatz	213
c) Mehrheitsbeschlüsse als Ausnahme	214
aa) Formelle Legitimation	215
bb) Materielle Grenzen	216
d) Freiheit der Stimmausübung	219
e) Fehlerhafte Beschlüsse	219

5. Sozialansprüche/-verpflichtungen	220
a) Gesellschafterklage (§ 715b BGB n.F.)	221
b) Gesellschafter-Gläubiger	223
c) Haftungsregress	224
6. Änderungen des Gesellschafterbestandes	225
a) Gesellschaftereintritt und -wechsel	225
b) Ausscheiden eines Gesellschafters	228
c) Ausschluss eines Gesellschafters	232
d) Ansprüche des ausgeschiedenen oder ausgeschlossenen Gesellschafters	233
VI. Die Finanzverfassung der GbR	237
1. Gewinn- und Verlustbeteiligung	237
2. „Kapitalerhaltung“ bei der GbR	239
VII. Die Auflösung und Abwicklung der GbR	239
1. Auflösung	239
a) Kündigung der Gesellschaft nach dem bis 2023 geltenden Recht	240
b) Kündigung der Gesellschaft nach dem ab 2024 geltenden Recht	241
2. Abwicklung	243
3. Vollbeendigung	243
4. Fortsetzungsbeschluss	244
§ 6. Die offene Handelsgesellschaft (oHG)	244
I. Grundlagen	245
II. Gründung und Entstehung der oHG	246
III. Die Haftung der oHG und ihrer Gesellschafter	248
1. Haftung der oHG	248
2. Haftung der Gesellschafter	248
IV. Die Organisation der oHG	253
1. Grundlagen	253
2. Neues Beschlussmängelrecht der Personenhandelsgesellschaften	253
3. Geschäftsführung und Vertretung	257
a) Geschäftsführung	257
b) Vertretung	259
4. Rechte und Pflichten der Gesellschafter	261
a) Grundlagen	261
b) Wettbewerbsverbot und Geschäftschancenlehre	262
aa) Tatbestand des Wettbewerbsverbots	262
bb) Rechtsfolgen von Verstößen gegen das Wettbewerbsverbot	263
cc) Geschäftschancenlehre	264
5. Änderungen des Gesellschafterbestandes	265
V. Die Finanzverfassung der oHG	267
1. Ergebnisermittlung und -verteilung, Entnahmerechte	267
2. „Kapitalerhaltung“ bei der oHG	269
VI. Auflösung und Abwicklung der oHG	269
§ 7. Die Kommanditgesellschaft (KG)	270
I. Grundlagen	271
II. Die Haftung der KG und ihrer Gesellschafter	271
1. Haftung der KG	271
2. Haftung der Komplementäre	271
3. Haftung der Kommanditisten	271
a) Grundlagen	272
aa) Beschränkter Umfang der Haftung	272
bb) Inhalt der Haftung	276
cc) Einziehungsbefugnis des Insolvenzverwalters in der Insolvenz der KG	276
b) Die Haftung bei Änderungen des Gesellschafterbestandes	277

aa) Eintritt	277
bb) Ausscheiden	277
cc) Übertragung des Kommanditanteils	278
4. Beispiel	279
III. Die Organisation der KG	280
1. Geschäftsführung und Vertretung	280
2. Rechte und Pflichten der Gesellschafter	282
3. Änderungen des Gesellschafterbestandes	282
IV. Die Finanzverfassung der KG	282
1. Ergebnisermittlung und -verteilung, Entnahmerechte	282
2. „Kapitalerhaltung“ bei der KG	284
V. Auflösung und Abwicklung der KG	285
VI. Sonderformen	285
1. Die Publikums-KG	285
2. Die GmbH & Co. KG	288
a) Grundlagen	288
b) Geschäftsführung, Vertretung und Haftung	288
c) Kapitalaufbringung und Kapitalerhaltung	290
§ 8. Die Partnerschaftsgesellschaft (PartG)	292

Teil 2. Fälle und Lösungen

§ 9. Fälle zum Verein und zur Aktiengesellschaft (AG)	295
Fall Nr. 1 – Bootstransport	295
Fall Nr. 2 – Satzungsfragen	296
Fall Nr. 3 – Girmes	299
Fall Nr. 4 – Vorstandsermessens	302
Fall Nr. 5 – Holzmüller	304
Fall Nr. 6 – Fragwürdige Entlastung	308
Fall Nr. 7 – Elektrohandel	309
Fall Nr. 8 – Überbewertung	312
Fall Nr. 9 – Unterbewertung	313
Fall Nr. 10 – Bezugsrecht	314
Fall Nr. 11 – VINEA	315
§ 10. Fälle zur Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)	316
Fall Nr. 12 – Komplizierte Gründung	316
Fall Nr. 13 – Da waren es (bald) nur noch zwei	332
Fall Nr. 14 – Versammeln schwer gemacht	339
Fall Nr. 15 – Wertlose Lizzenzen	353
Fall Nr. 16 – Wertdifferenz	355
Fall Nr. 17 – Fuhrunternehmen	359
Fall Nr. 18 – Wie gewonnen so zerronnen	361
Fall Nr. 19 – Aktiventausch?	363
Fall Nr. 20 – ITT	366
Fall Nr. 21 – Missbrauch?	368
Fall Nr. 22 – Verhängnisvolle Darlehen	369
Fall Nr. 23 – Schütt-aus-hol-zurück	386
§ 11. Fälle zur Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR)	390
Fall Nr. 24 – Delikt	390
Fall Nr. 25 – Zerstrittene Gesellschafter	396
Fall Nr. 26 – Gutes Geschäft	400
Fall Nr. 27 – Autounfall	404
Fall Nr. 28 – Abruptes Ende	405
Fall Nr. 29 – Ertragswert	409

§ 12. Fälle zur offenen Handelsgesellschaft (oHG)	414
Fall Nr. 30 – Der junge Möbelhändler	414
Fall Nr. 31 – Scherben bringen Glück	418
Fall Nr. 32 – Aufrechnungsverbot	423
Fall Nr. 33 – Bonner Bauhandel	426
Fall Nr. 34 – Computerhandel	427
Fall Nr. 35 – Widerspruch	431
Fall Nr. 36 – Altersruhestand	432
Fall Nr. 37 – Gewinnverteilung	435
§ 13. Fälle zur Kommanditgesellschaft (KG)	437
Fall Nr. 38 – Beraterhonorar I	437
Fall Nr. 39 – Beraterhonorar II	438
Fall Nr. 40 – Gutgläubig	438
Fall Nr. 41 – Neu für alt	441
Fall Nr. 42 – Probleme mit dem Publikum	443
Stichwortverzeichnis	447